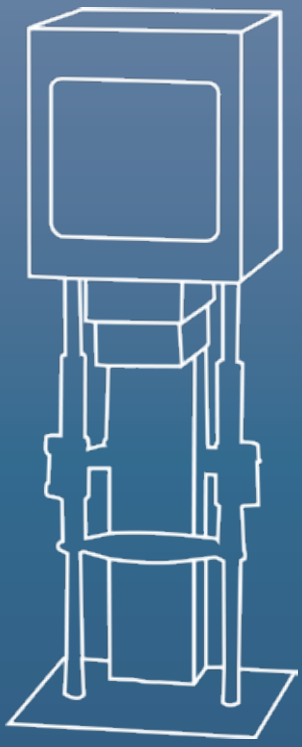
TOPITEC®
AUTOMATIC



BEDIENUNGSANLEITUNG

WEPA
DIE APOTHEKENMARKE

COPYRIGHT

Die WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG hat das Copyright an diesem Handbuch. Dieses Handbuch und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht ohne vorhergehende schriftliche Genehmigung seitens WEPA Apothekenbedarf in irgendeiner Form reproduziert werden. WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG übernimmt keine Haftung hinsichtlich der Verwendung der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen.

7. Auflage: Februar 2014 © Copyright 2010

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG
56204 Hillscheid
www.wepa-dieapothekenmarke.de

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Service	5
Sicherheitshinweise	6
Technische Daten	7
Grundausstattung	8
Erst-Inbetriebnahme / Einschalten	9
Bedienelemente	10
TOPITEC® AUTOMATIC Tasten-Funktionen	11
Menü-Navigation	12-13
Modus: Mischen / Rezepturherstellung	14-23
Anschluss von Peripherie-Systemen	24-25
Taxieren	26-27
TOPITEC® Kruken + Zubehörteile	28-32
Pflege- und Reinigungshinweise	33
Praxis Tipps – Schnelle Hilfe	34-36
Gewährleistungs- und Garantie-Bestimmungen	37
Speicherplätze / Kopiervorlage	38-39

COPYRIGHT / INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

Die Herstellung von dermatologischen Rezepturen in Apotheken wird auch zukünftig ein wichtiger Bestandteil in der Arzneimitteltherapie sein. Hierbei spielt die Zubereitung z. T. anspruchsvoller Externa eine bedeutende Rolle.
Die Verlagerung von manuellem Rühren mit Fantaschale und Pistill zur halbautomatischen und automatischen Herstellungstechnik bringt Vorteile hinsichtlich der pharmazeutischen Qualität und der Arzneimittelsicherheit.
Mit dem innovativen TOPITEC® AUTOMATIC haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Misch- bzw. Zerkleinerungsvorgänge durchzuführen und zu speichern, also immer wieder abrufbar im System zu hinterlegen.
Ganz gleich, ob Sie in der TOPITEC® Kruke Rezepturen herstellen, im optional erhältlichen Defektur-Gefäss größere Ansätze mischen oder im ebenso als Zubehör erhältlichen Zerkleinerungs-System z.B. Drogen zerkleinern: TOPITEC® AUTOMATIC merkt sich Ihre Einstellung bzw. Vorgaben, natürlich nur, wenn Sie es wollen. Für diesen Zweck stehen Ihnen 99 Speicherplätze zur Verfügung.

Durch die optionale Anbindung über die Software TOPITEC® DokuManager an Ihren Apotheken-PC schließt dieses Multitalent die Lücke zwischen der Rezeptur und Ihrem QMS! Somit sind Sie in der Lage, „Patienten-individuelle" Rezepturen bzw. Herstellungen und Defekturen lückenlos zu dokumentieren.

Weitere Informationen: T 02624 107-145
T 02624 107-146
www.topitec.de

Ihr
ServiceCenter TOPITEC® Kompetenzteam

SERVICE

Das ServiceCenter TOPITEC® Kompetenzteam bietet Ihnen die schnelle Hilfe, die Sie brauchen.

News und Tipps
Aktuelle Informationen und hilfreiche Tipps für Ihre Rezepturherstellung mit dem TOPITEC® Mischsystem finden Sie auf unserer Internetseite www.topitec.de. Besuchen Sie uns einfach online und partizipieren Sie an unseren Erfahrungen aus der Praxis!

Galenische Fragen rund um TOPITEC®
Unser qualifiziertes pharmazeutisches Fachpersonal betreut Sie bei Rezeptur- und Anwenderfragen, welche ggf. im Arbeitsprozess mit Ihrem TOPITEC® Mischsystem auftreten können.

Telefon 02624 107-145 oder 02624 107-146 info@topitec.de www.topitec.de

Technische Fragen rund um TOPITEC®
Für technische Anwenderfragen steht Ihnen als telefonische Sofort-Hilfe unser technisches Fachpersonal zur Verfügung. Des Weiteren betreut Sie vor Ort unser bundesweiter Technischer Kundendienst.

Telefon 02624 107-201 oder 02624 107-208 info@topitec.de www.topitec.de

Fragen rund um TOPITEC® DokuManager
Für Anwenderfragen zur TOPITEC® Dokumentations-Software steht Ihnen als telefonische Sofort-Hilfe unser technisches IT-Fachpersonal zur Verfügung.

Telefon 02624 107-555 info@topitec.de www.topitec.de

Fort- und Weiterbildungsangebote
Wir begleiten Fort- und Weiterbildungsangebote der Standesorganisationen und Berufsverbände und halten somit das pharmazeutische Fachpersonal auf dem Laufenden.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Eine Nichtbeachtung unserer Empfehlungen könnte schwerwiegende Folgen haben und ggf. gegen Vorschriften verstoßen. Wenn das Gerät ggf. nicht nach Anweisung benutzt wird, könnte der Schutz beeinträchtig sein.

Bewahren Sie das System und sein Zubehör außerhalb der Zugriffsmöglichkeit von ungeschulten oder nicht eingewiesenen Personenkreisen auf.

Das TOPITEC® AUTOMATIC System nicht ins Wasser tauchen oder mit Wasser bespritzen.

Vor dem Öffnen des Gerätes, z. B. auch vor dem Auswechseln von Sicherungen, Netzschalter auf „0" stellen und Netzstecker ziehen.

Nach einer Spannungsunterbrechung befindet sich das Gerät im Einschaltzustand, der abgebrochene Vorgang muss neu gestartet werden.

TOPITEC® AUTOMATIC System nur in Verbindung mit eingespannten Misch- oder Zerkleinerungs-Gefäßen betreiben.

Während des Arbeitsganges nicht in die Schlittenführung, oder an die rotierenden Teile fassen.

Während des Arbeitsganges lange Haare, Körperteile oder Kleidungsstücke vom Schlitten fernhalten - ggf. sofort „STOP"-Taste auf dem TOPITEC® AUTOMATIC Display betätigen.

Die Fläche unterhalb der Schlittenführung freilassen; also dort keine Gegenstände ablegen. Wenn der Schlitten kurzzeitig blockiert wird, kann er nach Entfernen der Blockade seine Bewegung fortsetzen.

Bei Verwendung von Reinigungsmitteln beachten Sie bitte die entsprechenden Unfall-Verhütungsvorschriften. Lösungsmittel, entzündliche und explosive Stoffe nicht mischen.

WEPA
DIE APOTHEKENMARKE

Verwenden Sie nur zugelassene Zubehörteile. Schließen Sie keine vom Produzenten nicht zugelassene Produkte an.

WEPA
DIE APOTHEKENMARKE

Nur qualifizierten Kundendienst (WEPA-TKD) in Anspruch nehmen.

TECHNISCHE DATEN

Display (BxH)	15,9 x 18 cm
Drehzahlregelung	von 300 bis 4.000 UpM
Zeitvorwahl	von 0:10 bis 99:50 Minuten
Maße Gerät (BxHxT)	240 x 680 x 240 mm
Gewicht	16,5 kg
Netzanschluss	230 V / 50 Hz
Leistungsaufnahme	max. 400 W
Schutzklasse	IP 20
Umgebungstemperatur	+15°C bis +35°C
Lagerungstemperatur	+5°C bis +50°C
Luftfeuchtigkeit	10% bis 80% Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Geräuschpegel	max. 62 dB(A) von min. bis max. Drehzahl
TÜV-Prüfung	erfolgte durch TÜV Rheinland Product Safety GmbH

Technische Änderungen vorbehalten!

GRUNDAUSSTATTUNG

TOPITEC® AUTOMATIC II. Generation
wahlweise in der Ausführung
Best.-Nr. 25620 - Gehäusefarbe blau
Best.-Nr. 25621 - Gehäusefarbe weiß

Netzkabel, Best.-Nr. 80850

Ersatzsicherungen 10 A
1 Stück, Best.-Nr. 80426

Feinsicherung 1,0 A
1 Stück, Best.-Nr. 85554

Staubschutzhaube, Best.-Nr. 25635

TOPITEC® Kruken-Halterung (Größe 1)
für TOPITEC® Kruken der Größen 20 g und 30 g, Best.-Nr. 26631

TOPITEC® Kruken-Halterung (Größe 2)
für TOPITEC® Kruken der Größen 50 g bis 200 g, Best.-Nr. 26632

TOPITEC® Aufnahmering (aus Metall)
für TOPITEC® Rezeptur-Gefäße und Pulvermisch-Systeme, Best.-Nr. 26633

Erstausstattungs-Satz TOPITEC® Kruken
1 VE (20 Stück) TOPITEC® Kruken 50 g, Best.-Nr. 35252
1 VE (15 Stück) TOPITEC® Kruken 100 g, Best.-Nr. 35253
1 VE (50 Stück) Mischscheiben für TOPITEC® Kruken 50-200 g, Best.-Nr. 25691

Erstausstattungs-Satz TOPITEC® Rezeptur-Dosen (300 g / 500 g), Best.-Nr. 25688
1 Mischwerkzeug für Groß-Gefäße
2 Mischdeckel für Groß-Gefäße
6 Dichtungsringe für Mischdeckel

Werkzeugwelle für Mischscheiben
mit TiN-Beschichtung, Best.-Nr. 25680

Werkzeugwellen-Reinigungsbad
mit Einsatz aus POM und austauschbarer Bürste
(ohne Reinigungsflüssigkeit), Best.-Nr. 25675

Quittungsblock
inkl. TOPITEC® Kruken Anwenderinfo, Best.-Nr. 38053

ERST-INBETRIEBNAHME

Entfernen Sie sämtliche Schutzmaterialien, bevor Sie das TOPITEC® AUTOMATIC aufstellen und einschalten.

Stellen Sie das TOPITEC® AUTOMATIC auf einen ebenen und festen Untergrund. Für die Auswahl des Aufstellungsortes bitte die Hinweise beachten.

An der Rückseite des TOPITEC® AUTOMATIC befindet sich die Netzsteckerbuchse. Vergleichen Sie bitte die Spannung ihrer Steckdose mit der des Systems (220/230 Volt). Der Netzstecker sollte immer leicht zugänglich sein.

Prüfen Sie bitte vor dem Anschließen des Netzkabels, ob der Netzschalter auf „0" (AUS) steht.

Mit Umlegen des Netzschalters auf „I" schalten Sie das TOPITEC® AUTOMATIC ein.

Im Display erscheint nach dem Einschalten nachfolgendes Bild. Das Gerät ist dann betriebsbereit.

BEDIENELEMENTE

MODUS-MÖGLICHKEITEN / TASTEN-FUNKTIONEN

- M: BIS 200 G
- M: AB 300 G
- ZERKLEINERN
- PULVER-MISCHEN

Einmalige Herstellung einer Rezeptur definieren mit Moduswahl

1 x Set drücken: „M: bis 200 g" blinkt

Mit +/– „Modus" auswählen

1 x Set drücken: „Min" blinkt

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken bestätigt die Eingabe

1 x I/O drücken startet die Eingabe

Schlitten fährt nach oben & Werkzeugwelle rastet ein.

Programm beginnt („UpM" blinkt und könnte evtl. durch Drücken von +/– verändert werden).

Die programmierte Zeit läuft rückwärts ab.

„Programm wird beendet"
„Wellenverriegelung lösen!"
„Schlittenbewegung manuell"

Schutzbügel anheben und oben halten, dabei die ▼ Taste solange drücken bis der Schlitten mit eingespannter Kruke nach unten gefahren ist.

Automatisch: Grundeinstellung

Tastenfunktionen

+/– Werte „Min", „UpM" bzw. Modus ändern oder „Rez.-Nr." anwählen

– Einmalige Betätigung zu „Schlittenbewegung manuell" ausgehend von Grundeinstellung (M: bis 200g, 0:00 Min, 000 UpM)

Set Menüpunkt (Modus/Min/UpM/Pause/Rez.-Nr.) anwählen bzw. bestätigen

▲▼ Betätigen bei Aufforderung des Systems „Wellenverriegelung lösen" und „Schlittenbewegung manuell"; Entriegeln der Werkzeugwelle nicht vergessen! Schutzbügel anheben!!

I/O Nach Einspannen des Gefäßes wird der weitere Ablauf gestartet oder während des Betriebes der Vorgang vorzeitig beendet

Stop Diese Taste betätigen Sie bitte nur bei akuten Betriebsstörungen! (Nach dem Ausschalten, muss das TOPITEC® AUTOMATIC System wieder neu eingeschaltet werden, siehe TOPITEC® Handbuch „Mögliche Betriebsstörungen". Einzige Ausnahme: Wechsel aus Speichermodus in Grundeinstellung.

SCHNELLSTART TOPITEC® AUTOMATIC

Ausgangssituation:
Mischgefäße in Schlitten einspannen
Grundeinstellung: M: bis 200 g, 0:00 Min., 000 UpM

Einmalige Herstellung einer Rezeptur definieren M: bis 200 g

1 x Set drücken: „M: bis 200 g" blinkt

1 x Set drücken: „Min" blinkt

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken bestätigt die Eingabe

1 x I/O drücken startet die Eingabe

Schlitten fährt nach oben & Werkzeugwelle rastet ein.

Programm beginnt („UpM" blinkt und könnte evtl. durch Drücken von +/– verändert werden).

Die programmierte Zeit läuft rückwärts ab.

„Programm wird beendet"
„Wellenverriegelung lösen!"
„Schlittenbewegung manuell"

Schutzbügel anheben und oben halten, dabei die ▼ Taste solange drücken bis der Schlitten mit eingespannter Kruke nach unten gefahren ist.

Automatisch: Grundeinstellung

Einstufige Rezepturen

1 x Set drücken: „Rez.-Nr." (z.B. 1/1) blinkt

1 x I/O drücken startet die Eingabe

Schlitten fährt nach oben & Werkzeugwelle rastet ein.

Die programmierte Zeit läuft rückwärts ab.

„Programm wird beendet"
„Wellenverriegelung lösen!"
„Schlittenbewegung manuell"

Schutzbügel anheben und oben halten, dabei die ▼ Taste solange drücken bis der Schlitten mit eingespannter Kruke nach unten gefahren ist.

1 x Stop drücken: Grundeinstellung

Tastenfunktionen

+/– Werte „Min", „UpM" bzw. Modus ändern oder „Rez.-Nr." anwählen

– Einmalige Betätigung zu „Schlittenbewegung manuell" ausgehend von Grundeinstellung (M: bis 200g, 0:00 Min, 000 UpM)

Set Menüpunkt (Modus/Min/UpM/Pause/Rez.-Nr.) anwählen bzw. bestätigen

▲▼ Betätigen bei Aufforderung des Systems „Wellenverriegelung lösen" und „Schlittenbewegung manuell"; Entriegeln der Werkzeugwelle nicht vergessen! Schutzbügel anheben!!

I/O Nach Einspannen des Gefäßes wird der weitere Ablauf gestartet oder während des Betriebes der Vorgang vorzeitig beendet

Stop Diese Taste betätigen Sie bitte nur bei akuten Betriebsstörungen! (Nach dem Ausschalten, muss das TOPITEC® AUTOMATIC System wieder neu eingeschaltet werden, siehe TOPITEC® Handbuch „Mögliche Betriebsstörungen". Einzige Ausnahme: Wechsel aus Speichermodus in Grundeinstellung.

Ein- oder mehrstufige Rezepturen definieren (max. 3 Programmstufen) M: bis 200 g

1 x Set drücken: „Rez.-Nr." blinkt

Mit +/– „Rez.-Nr." (z.B. 1) auswählen

1 x Set drücken: „M: bis 200 g" blinkt

1 x Set drücken: „Min" blinkt

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken: „Pause" blinkt

Mit +/– „Pause" einstellen: „Min" blinkt ODER
Mit Set „Pause" überspringen: „Min" blinkt

Zweistufige Rezepturen

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken: „Pause" blinkt

Mit +/– „Pause" einstellen: „Min" blinkt ODER
Mit Set „Pause" überspringen: „Min" blinkt

1 x Set drücken: „Rez.-Nr." (z.B. 1/2) blinkt

1 x I/0 drücken startet die Eingabe

Schlitten fährt nach oben & Werkzeugwelle rastet ein.

Die programmierte Zeit läuft rückwärts ab.

„Programm wird beendet"
„Wellenverriegelung lösen!"
„Schlittenbewegung manuell"

Schutzbügel anheben und oben halten, dabei die ▼ Taste solange drücken bis der Schlitten mit eingespannter Kruke nach unten gefahren ist.

1 x Stop drücken: Grundeinstellung

Dreistufige Rezepturen

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken: „Pause" blinkt

Mit +/– „Pause" einstellen: „Min" blinkt ODER
Mit Set „Pause" überspringen: „Min" blinkt

Mit +/– „Min" einstellen

1 x Set drücken: „UpM" blinkt

Mit +/– „UpM" einstellen

1 x Set drücken: „Rez.-Nr." (z.B. 1/3) blinkt

1 x I/0 drücken startet die Eingabe

Schlitten fährt nach oben & Werkzeugwelle rastet ein.

Die programmierte Zeit läuft rückwärts ab.

„Programm wird beendet"
„Wellenverriegelung lösen!"
„Schlittenbewegung manuell"

Schutzbügel anheben und oben halten, dabei die ▼ Taste solange drücken bis der Schlitten mit eingespannter Kruke nach unten gefahren ist.

1 x Stop drücken: Grundeinstellung

MODUS: MISCHEN / REZEPTURHERSTELLUNG (EINMALIG)

1.

1. Für den Fall, dass Sie diese Rezeptur nur einmalig herstellen, haben Sie jetzt die Möglichkeit die Grundeinstellung ihren eigenen Anforderungen entsprechend zu verändern, ohne die Einstellungen für eventuell spätere Herstellungen zu speichern. Betätigen Sie hierzu die Set Taste zweimal. Das blinkende Wort „Min" signalisiert Ihnen, dass Sie nun diesen Wert verändern können. Drücken Sie hierzu die +/– Tasten entsprechend. Auch die Umdrehungszahl (UpM) lässt sich - nach erneutem Betätigen der Set Taste - so ändern.

Um die Herstellung zu starten, drücken Sie nun die I/O Taste.

2.

2. Der Schlitten fährt nun in seine Endposition, auf dem Display erscheint:

Das TOPITEC® AUTOMATIC-System führt die Werkzeugwelle selbsttätig in die Aufnahmehülse der Antriebswelle ein und verriegelt diese Verbindung. Nach einer kurzen Anlaufphase des Drehmotors beginnt die von Ihnen eingestellte Herstellung. Im Display werden die noch benötigte Zeit bis zur Beendigung des Mischvorganges und die Umdrehungszahl angezeigt. Das TOPITEC® AUTOMATIC-System vergibt fortlaufend von 1-99 eine sogenannte Herstellungs-Nummer, die automatisch als Zahl oben rechts im Display erscheint, und während des gesamten Arbeitsablaufes zu sehen ist (unser Beispiel zeigt die Rezepturherstellung „Nr. 11"). Diese Zahlen haben für die Herstellung keinerlei Bedeutung, und sind nur in Verbindung mit dem TOPITEC® DokuManager für das TOPITEC® AUTOMATIC-System relevant.

3.

3. Das blinkende Wort „UpM" signalisiert Ihnen, dass Sie während des Mischvorganges diesen Wert mit Hilfe der + / – Tasten variieren können.

MODUS: MISCHEN / REZEPTURHERSTELLUNG (EINMALIG)

4a.

4a. Nach Beendigung des Mischvorganges erscheint auf dem Display zunächst: „Programm wird beendet"

4b.

4b. Nach ca. 10 Sec. ertönt ein Signal und die Anzeige wechselt in „Wellen-Verriegelung lösen!"

5.

5. Heben Sie nun bitte mit einer Hand den Schutzbügel bis zum Anschlag an und ziehen mit dieser auch gleichzeitig den Verriegelungsring der Aufnahmehülse nach oben. Mit der zweiten Hand betätigen Sie jetzt bitte die ▼ Taste - der Schlitten fährt wieder in seine Ausgangsposition zurück. Sie können nun die beiden seitlichen Verriegelungsgriffe lösen und die Brücke nach oben ziehen.
Die aponorm® Drehdosierkruke (TOPITEC® Kruke) kann jetzt entnommen werden!

ARBEITEN MIT VERÄNDERTER GRUNDEINSTELLUNG

In der Grundeinstellung können Sie selbstverständlich auch mit veränderten „Min" und „UpM"-Werten Mischungen herstellen. In unserem folgenden Beispiel sollen die Systemparameter M:bis 200g; 1:30 Min; 1500 UpM eingestellt werden.

1.

1. Display-Anzeige der Grundeinstellung.
Drücken Sie nun zweimal die Set Taste.

2.

2. Mit der − Taste stellen Sie jetzt den Minutenwert auf 1:30Min.

3.

3. Nachdem Sie wiederum einmal die Set Taste gedrückt haben, können Sie nun mit der + Taste den Umdrehungs-Wert verändern.

4.

4. Sie können jetzt den Herstellungsprozess durch Drücken der I/0 Taste wie gewohnt starten.

REIHENFOLGE DER SYSTEMPLÄTZE

Nach dem Einschalten... > M:bis 200g
0:00 Min 000 UpM

Mit der (+) Taste anwählbar... > Rez.Nr. 1 bis Rez.Nr. 99

Mit der (–) Taste anwählbar... > Schlittenbewegung
manuell

Einstufige Rezepturen definieren

Für den Fall, dass Sie eine Rezeptur mehrmalig herstellen, können Sie die notwendigen Systemeinstellungen auf einem der 99 möglichen „Programmplätze“ dauerhaft und immer wieder abrufbar hinterlegen. Das Display zeigt Ihnen die Grundeinstellung.

MODUS: MISCHEN / REZEPTURHERSTELLUNG REPRODUZIERBAR (MEHRMALIG)

Einstufige Rezepturen definieren

Eine Kopiervorlage einer Tabelle zur übersichtlichen Eintragung der hinterlegten Programmplätze finden Sie auf den Seiten 40/41.

1.

1. Für den Fall, dass Sie eine Rezeptur mehrmalig herstellen, können Sie die notwendigen Systemeinstellungen auf einem der 99 möglichen „Programmplätze" dauerhaft und immer wieder abrufbar hinterlegen. Das Display zeigt Ihnen die Grundeinstellung.

2.

2. Um den von Ihnen frei wählbaren Programmplatz aufzurufen, drücken Sie nun die [+] Taste (Beispiel: 1x drücken).
Das Display springt nun in die Anzeige:

Das Wortkürzel „Rez.Nr." blinkt auf.

3.

3. Drücken Sie nun die [Set] Taste, die Modusanzeige (M:bis200g) blinkt. Betätigen Sie bitte abermals die [Set] Taste, leuchtet die Modusanzeige dauerhaft.

Das Wort „Min" blinkt auf.

4.

4. Jetzt geben Sie mit Hilfe der [+] Taste den gewünschten Sekunden- bzw. Minutenwert ein. Übrigens, sollten Sie" über´s Ziel hinausschießen", können Sie mit der [–] Taste den Wert wieder nach unten korrigieren. Drücken Sie erneut die [Set] Taste.
Jetzt können Sie die Umdrehungsgeschwindigkeit einstellen.

5.

5. Auch diesen Wert geben Sie mit der [+] Taste ein.

6.

6. Betätigen Sie nun dreimal die [Set] Taste. Displayanzeige:

7. Nun sind die von Ihnen hinterlegten Werte unter der Rezeptur-Nr. 1 (unser Beispiel) gespeichert. In Zukunft brauchen Sie nur noch die „Rez.Nr. 1" aufzurufen und die Herstellung kann beginnen. Jetzt können Sie über die [I/0] Taste den Herstellungsvorgang starten, weitere Rezepturen im System hinterlegen oder durch Betätigen der [Stop] Taste in die Grundeinstellung des TOPITEC® AUTOMATIC zurück kehren.

MODUS: MISCHEN / REZEPTURHERSTELLUNG REPRODUZIERBAR (MEHRMALIG)

Mehrstufige Rezepturen definieren

Jede „Rezeptur" ist in bis zu drei Stufen unterteilbar, für die sich neben der Dauer (Min), die Umdrehungsgeschwindigkeit (UpM) und wahlweise eine Pausen-Zeit (Pause) einzeln einstellen lassen.

Dazu folgendes Beispiel:

„Rez.Nr. 10"	Stufe 1:	0:30 Minuten bei 500 UpM, Pause 1:00 Minuten
	Stufe 2:	2:00 Minuten bei 1500 UpM, Pause 2:30 Minuten
	Stufe 3:	1:30 Minuten bei 2500 UpM

1.

1. Wählen Sie mit der (+) Taste die „Rez.Nr. 10".

2.

2. Drücken Sie nun zweimal die (Set) Taste, die Minutenanzeige blinkt.

3.

3. Über die (+) Taste geben Sie jetzt den Minutenwert von 0:30 ein. Drücken Sie erneut die (Set) Taste und Sie können nun die Umdrehungsgeschwindigkeit 500 mit Hilfe der (+) Taste eingeben. Auch diesen Wert bitte mit (Set) bestätigen.

Das Wort „Pause" blinkt.

4.

4. Nun geben Sie mit (+) die Pausen-Zeit von 1:00 ein und bestätigen wiederum mit (Set).

Das Wortkürzel „Min" blinkt.

MODUS: MISCHEN / REZEPTURHERSTELLUNG REPRODUZIERBAR (MEHRMALIG)

5.

5. Sie befinden sich nun in der 2. Herstellungsstufe. Wiederholen Sie die Eingaben entsprechend unseres Beispieles mit 2:00 Min; 1500 UpM; 2:30 Pause

Das Wort „Pause" blinkt.

6.

6. Mit erneutem Bestätigen mittels der Set Taste gelangen Sie nun in die dritte Herstellungsstufe.

Das Wortkürzel „Min" blinkt.

7. Mit Hilfe der + und Set Taste geben Sie nun die Werte 1:30 Minuten und 2500 UpM ein. Bestätigen Sie nach Eingabe des UpM-Wertes letztmalig mit Set . Unsere Beispiel-Rezeptur ist nun im TOPITEC® AUTOMATIC-System unter der „Rez.-Nr. 10" abgelegt.

Entscheiden Sie nun selbst, ob Sie mit der I/0 Taste die Herstellung starten (TOPITEC® Kruke eingespannt?), weitere Rezepturen im System hinterlegen oder durch Betätigen der Stop -Taste, in die Grundeinstellung des TOPITEC® Systems zurück kehren.

Natürlich können Sie auch nur zwei Stufen für eine Herstellung hinterlegen. Hierzu bestätigen Sie Ihre Eingaben durch zweimaliges Drücken der Set Taste nach dem zweiten UpM-Wert.

HINWEISE ZUR PAUSEN-FUNKTION

1.

1. Bei der Hinterlegung von mehrstufigen Rezepturen haben Sie die Möglichkeit, Pausenzeiten (bis max. 30 min/Stufe) vorzugeben.

Mit dieser Zusatz-Funktion können Sie während der Herstellung einer zuvor erwärmten Zubereitung die notwendige Abkühlphase („Kaltrühren") in den Herstellungs-Prozess integrieren.

Diese wahlweise vorgegebene Zeitspanne wird vom TOPITEC® System automatisch zur Gesamt-Herstellungs-Dauer addiert und während der Herstellung entsprechend angezeigt.

Um die Ausbildung inhomogener Strukturen zu vermeiden, durchmischt das TOPITEC® System nach jeweils 2 Minuten die Zubereitung bei niedriger Drehgeschwindigkeit (300 UpM) dreimal selbsttätig.

DEFINIERTE WERTE EINER HINTERLEGTEN REZEPTUR VERÄNDERN

1.

1. Rufen Sie über die (+) Taste das gewünschte Programm auf (Beispiel: Rez.Nr. 10; 1. Schritt NEU: 1:20 Minuten bei 2000 UpM).

Das Wortkürzel „Rez.Nr." blinkt.

2.

2. Nach 2x (Set) befinden Sie sich in der Zeitangabe der 1. Stufe, die Sie nun mittels der (+) Taste auf 1:20 Min verändern können. Drücken Sie bitte noch einmal die (Set) Taste.

Das Wortkürzel „UpM" blinkt.

Verändern Sie jetzt mit der (+) Taste auch diesen Wert auf 2000 UpM.

Mit der (Set) Taste fahren Sie bitte die weiteren Schritte durch bis das Wortkürzel „Rez.Nr." blinkt.

Die Systemparameter sind nun geändert und weiterhin im TOPITEC® AUTOMATIC hinterlegt. Durch Betätigen der (Stop) Taste gelangen Sie wieder in die Grundeinstellung des TOPITEC® Systems.

BEREITS HINTERLEGTE REZEPTUR-NR. LÖSCHEN

1.

1. Rufen Sie über die (+) Taste die gewünschte Rezeptur-Nr. auf (Beispiel: Rez.Nr. 10):

Das Wortkürzel „Rez.Nr." blinkt.

2.

2. Nach 2x (Set) befinden Sie sich in der Zeitangabe der 1. Stufe. Verändern Sie diesen Wert mit Hilfe der (–) Taste auf „0:00", drücken Sie dann nochmals (Set).

Das Wortkürzel „Rez.Nr." blinkt.

Alle weiteren Stufen und somit die hinterlegte „Rez.Nr. 10" sind/ist gelöscht, oder kann z. B. mit einem anderen System-Modus belegt werden. Durch Betätigen der (Stop) Taste gelangen Sie wieder in die Grundeinstellung des TOPITEC® Systems.

ANSCHLUSS VON PERIPHERIE-SYSTEMEN

Anschluss eines Dokumentationsdruckers

Für die einfache Dokumentation der Herstellungen können Sie einen SARTORIUS Datendrucker (Modell YDP 03-OCE) an das TOPITEC® AUTOMATIC-System anschließen.

1.

1. Überprüfen Sie bitte zuerst, ob im Drucker die für den Anschluss notwendigen Einstellungen vorgenommen wurden. So ist die Baudrate auf 9600 einzustellen. Nähere Angaben dazu finden Sie in der Betriebsanleitung des Druckers.

2. Anschließen
Stellen Sie bitte zuerst die Stromversorgung für den Drucker her. Der Drucker schaltet sich automatisch ein. Auf seinem Display erscheinen Uhrzeit und ggf. darunter die Kennung für den aktivierten Numerator (NUM.). Schalten Sie den Numerator aus. Dafür bitte Taste [N/N] drücken.

3.

3. Auf der Rückseite des TOPITEC® AUTOMATIC finden Sie diese serielle Anschlussbuchse (RS 232).

Das serielle Anschlusskabel (Art.-Nr. 25663) schließen Sie an die auf der Rückseite des Druckers befindliche Buchse DATA an.

4.

4. Das Druckerkabel kann angeschlossen werden.
Überprüfen Sie bitte nochmals den korrekten Sitz der Verbindung. Der Anschluss des Datendruckers kann sowohl vor dem Einschalten des TOPITEC® AUTOMATIC als auch im laufenden Betrieb erfolgen.

ANSCHLUSS VON PERIPHERIE-SYSTEMEN

Anschluss an ein PC-System

1. Für die vernetze Dokumentation der Herstellungen bzw. für die Ansteuerung des TOPITEC® AUTOMATIC in Verbindung mit dem Programm TOPITEC® DokuManager können Sie das TOPITEC® AUTOMATIC auch an einen PC / Laptop anschließen. Ausführliche Informationen zu dieser zukunftsweisenden Verbindung schicken wir Ihnen gerne zu. Bitte wenden Sie sich an das ServiceCenter TOPITEC® Kompetenzteam, info@doma.de.

2. Anschließen
Der Anschluss an den Rechner sollte vor dem Einschalten des TOPITEC® AUTOMATIC erfolgen.

3.

3. Auf der Rückseite des TOPITEC® AUTOMATIC finden Sie diese serielle Anschlussbuchse (RS 232).

4. Das Datenkabel (RS 232-USB-Kabel, Best.-Nr. 80359) in die Buchse einstecken. Stellen Sie jetzt die Verbindung zum Rechner her. Überprüfen Sie bitte nochmals den korrekten Sitz der Anschlüsse. Im Programm TOPITEC® DokuManager sind im Menüpunkt SYSTEMVERWALTUNG (dort SCHNITTSTELLEN) die notwendigen Einstellungen vorzunehmen. Nähere Angaben dazu finden Sie im Menüpunkt HILFE des Programms (TOPITEC® DokuManger).

TAXIEREN

In der aktuellen Auflage der „Hilfstaxe für Apotheken" sind die aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken) enthalten. Für einen schnelleren Überblick nachfolgend die Auflistung der aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken), aponorm® Kruken OV (TOPITEC® Kruken OV), sowie aponorm® Rezeptur-Dosen (TOPITEC® Rezeptur-Dosen) und sonstigem TOPITEC® Zubehör:

aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken)

Best.-Nr.	Ausführung	Inhalt	PZN (1 Stk.)	VE (Stk.)
35250	rot/weiß	20 g / 28 ml	0775126	20
35251	rot/weiß	30 g / 42 ml	0775161	20
35252	rot/weiß	50 g / 70 ml	0775190	20
35253	rot/weiß	100 g / 140 ml	0775221	15
35255	rot/weiß	150 g / 200 ml	2381704	10
35254	rot/weiß	200 g / 250 ml	0775244	10
35230	blau/blau	20 g / 28 ml	2684385	20
35231	blau/blau	30 g / 42 ml	2684391	20
35232	blau/blau	50 g / 70 ml	2684416	20
35233	blau/blau	100 g / 140 ml	2684422	15
35235	blau/blau	150 g / 200 ml	0764683	10
35234	blau/blau	200 g / 250 ml	2684439	10
35425	orange/Kosmetik	20 g / 28 ml	2726379	20
35426	orange/Kosmetik	30 g / 42 ml	2726385	20
35427	orange/Kosmetik	50 g / 70 ml	2726391	20
35428	orange/Kosmetik	100 g / 140 ml	2726422	15
35429	orange/Kosmetik	150 g / 200 ml	2726439	10
35430	orange/Kosmetik	200 g / 250 ml	2726445	10

aponorm® Kruken OV (TOPITEC® Kruken OV) & Zubehör

Best.-Nr.	Ausführung	Inhalt	PZN (1 Stk.)	VE (Stk.)
33150	rot/weiß	20 g / 28 ml	7317326	20
33151	rot/weiß	30 g / 42 ml	7317332	20
33152	rot/weiß	50 g / 70 ml	7317349	20
33153	rot/weiß	100 g / 140 ml	7317355	15
33155	rot/weiß	200 g / 250 ml	7317361	12
96090	Salbenspatel	100 mm	–	20
96092	Salbenspatel	100 mm	–	15
96091	Salbenspatel	150 mm	–	12

INDIVIDUELL EINZIGARTIG

Kruken und Salbenspatel mit Ihrem individuellen Apothekenaufdruck finden Sie In unserem Packmittel-Katalog!

TAXIEREN

aponorm® Rezeptur-Dosen (TOPITEC® Rezeptur-Dosen)				
Best.-Nr.	Ausführung	Inhalt	PZN (1 Stk.)	VE (Stk.)
35260	rot/weiß	300 g / 408 ml	0775379	10
35261	rot/weiß	500 g / 690 ml	0775416	10

aponorm® Defektur-Dosen (TOPITEC® Defektur-Dosen)				
Best.-Nr.	Ausführung	Inhalt	PZN (1 Stk.)	VE (Stk.)
35263	rot/weiß	1.000 g / 1.260 ml	3451051	4

ERHÄLTLICHES ZUBEHÖR

Als Hilfestellung zur Berechnung/Taxierung des sonstigen TOPITEC® Zubehörs oder für Inventurzwecke dient Ihnen die folgende Tabelle:

TOPITEC® Zubehör				
Best.-Nr.	Ausführung	Inhalt/Länge	PZN (1 Stk.)	VE (Stk.)
25690	Mischscheiben	20 g und 30 g	0775304	50
25691	Mischscheiben	50 g bis 200 g	0775310	50
35270	Salben-Kanüle	1,5 mm	0775327	30
35271	Reduzierelement	2,5 mm	0775333	30
35275	Dosier-Hülse	–	0775362	200

In das jeweilige Rezepturtaxprogramm können diese Zubehör-Teile mit Preis von Ihnen eingegeben werden, dazu ggf. bitte Rücksprache mit Ihrem Software-Hersteller halten.

Dosierhülsen für aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken)
aus PP rot, VE 200 Stück
Best.-Nr. 35275; PZN 0775362

Salben-Kanüle für aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken)
zur bedarfsgerechten Applikation, z.B. in Körperhöhlen, aus PP natur, VE 30 Stück
Best.-Nr. 35270; PZN 0775327

Reduzierelement für aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken)
zur feindosierten Entnahme niedrigviskoser Zubereitungen, 2,5 mm oberer Ø, aus PP natur, VE 30 Stück
Best.-Nr. 35271; PZN 0775333

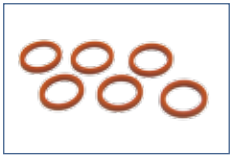
TOPITEC® KRUKEN + ZUBEHÖRTEILE

Quittungsblock inkl. aponorm® Drehdosierkruken (TOPITEC® Kruken)
Anwenderinfo
Best.-Nr. 38053

aponorm® Rezeptur-Dosen (TOPITEC® Rezeptur-Dosen)
aus Polypropylen (ein Produkt aus der aponorm® Packmittel-Serie), mit Chargenbegleit-Zertifikat, VE 10 Stück
300 g / 408 ml Rezeptur-Dose **Best.-Nr. 35260; PZN 0775379**
500 g / 690 ml Rezeptur-Dose **Best.-Nr. 35261; PZN 0775416**

Mischwerkzeug für aponorm® Rezeptur-Dose (TOPITEC® Rezeptur-Dose / Kunststoff)
VE 1 Stück **Best.-Nr. 25695**
Das Mischwerkzeug (ausschließlich für die Rezeptur-Dose) ist aus Edelstahl, der Schaft wurde zusätzlich mit einer resistenten TIN-Legierung versehen und das Mischelement (Ø x Höhe = 103,5 x 4,0 mm) mit einem resistenten Kunststoffmantel überzogen.

Mischdeckel für aponorm® Rezeptur-Dose (TOPITEC® Rezeptur-Dose)
Der Mischdeckel ist aus POM weiß, mit zentrischer Werkzeugführung und zwei eingesetzten O-Ring-Dichtungen aus Silikon.
Best.-Nr. 25683 (weiß)



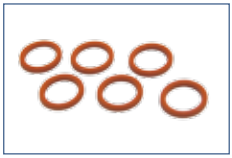
Ersatz-Dichtungen für Mischdeckel
VE 6 Stück, AEP **Best.-Nr. 25683**
Diese Silikon-Dichtungen (Ø x Höhe = 8,1 x 1,6 mm) werden immer paarweise in die zentrische Öffnung des Mischdeckels eingelegt.

TOPITEC® KRUKEN + ZUBEHÖRTEILE

aponorm® Defektur-Dose (TOPITEC® Defektur-Dose)
zur Herstellung und Aufbewahrung von halbfesten Zubereitungen mit TOPITEC® Mischsystemen AUTOMATIC II und TOPITEC® TOUCH. Nenngröße 1.000 g, Fassungsvermögen 1.260 ml, Maße 128 x 123 mm (H x Ø Außen), Dose aus PE weiß mit aufgeschraubtem Deckel aus Polypropylen rot mit Originalitätsring und aponorm® Logo.
Best.-Nr. 35263

Mischwerkzeug für aponorm® Defektur-Dose (TOPITEC® Defektur-Dose / Metall)
VE 1 Stück **Best.-Nr. 25702**
Das Mischwerkzeug ist aus Edelstahl, der Schaft wurde zusätzlich mit einer resistenten TIN-Legierung versehen und das Mischelement (Ø x Höhe = 113,5 x 4,0 mm) mit einem resistenten Kunststoffmantel überzogen.

Mischdeckel für aponorm® Defektur-Dose (TOPITEC® Defektur-Dose)
Der Mischdeckel ist aus POM weiß, mit zentrischer Werkzeugführung und zwei eingesetzten O-Ring-Dichtungen aus Silikon.
Best.-Nr. 25705 (weiß)



Ersatz-Dichtungen für Mischdeckel
VE 6 Stück, AEP **Best.-Nr. 25683**
Diese Silikon-Dichtungen (Ø x Höhe = 8,1 x 1,6 mm) werden immer paarweise in die zentrische Öffnung des Mischdeckels eingelegt.

TOPITEC® ZUBEHÖRTEILE

Werkzeugwelle
mit Titan-Nitrid (TiN)-Beschichtung mit Aufbewahrungsbox
Best.-Nr. 25680

Werkzeugwellen-Reinigungsbad
mit Einsatz aus POM und austauschbarer Bürste
(Aronal-Ersatzbürste, ohne Reinigungsflüssigkeit)
Best.-Nr. 25675

Ersatzbürsten
"Aronal"-Ersatzbürsten, VE 3 Stück,
Best.-Nr. 25676 (PZN 4945370)

TOPITEC® Kruken-Halterung (Größe 1)
für TOPITEC® Kruken der Größen 20 g und 30 g
Best.-Nr. 26631

TOPITEC® Kruken-Halterung (Größe 2)
für TOPITEC® Kruken der Größen 50 g und 200 g
Best.-Nr. 26632

TOPITEC® ZUBEHÖRTEILE

TOPITEC® TOUCH Aufnahme
für Rezeptur-Gefäße und Pulvermischsystem.
Best.-Nr. 26633

Rezeptur-Gefäß (komplett)
bestehend aus Herstellungs-Gefäß aus POM weiß und Füllkolben aus POM weiß mit eingeschraubtem Gewinde-adapter M9 aus Edelstahl, Sterilisierbar, mit Aufbewahrungs-box (Best.-Nr. 85500) und Bedienungsanleitung (Best.-Nr. 80897)
Nenngröße 50 g (70 ml):
Best.-Nr. 25707
Nenngröße 100 g (140 ml):
Best.-Nr. 25696

Ersatz-Hubboden
aus PE-natur, VE=10 Stück
Best.-Nr. 25668

TOPITEC® ZUBEHÖRTEILE

Defektur-System
Bestehend aus Edelstahlgefäß, 1000 ml randvoller Inhalt, zur direkten Abfüllung aus dem Defektur-Gefäß in verschiedene aponorm® Packmittel. Mischwerkzeug (Kunststoff), Ausdrückvorrichtung aus Metall und Reinigungs-Bürstchen
Best.-Nr. 25650

Pulver-Mischsystem
für die Herstellung von Pulver-, Granulat- und Teemischungen bis ca. 500 g. Bestehend aus: Misch-Gefäßen aus PP (100 g, 500 g und 1000 g), Aufnahmeringen aus eloxiertem Aluminium, einem Antriebsblock und zwei Metallkugeln
Best.-Nr. 25720

TOPITEC® DokuManager
Programm für die Dokumentation und Verwaltung aller Apotheken-Herstellungen; Drucken von Protokollen und Rezeptur-Etiketten u.v.m. Anbindung von TOPITEC® AUTOMATIC II, Fein- und Präzisionswaagen.

Für die Betriebssysteme:
WINDOWS XP, WINDOWS VISTA und WINDOWS 7.
Best.-Nr. 25661

PFLEGE- UND REINIGUNGSHINWEISE

Das TOPITEC® AUTOMATIC wurde speziell für den Apothekenbedarf entwickelt und mit großer Sorgfalt in eigenen Produktionsstätten angefertigt. Unser technisches Know-How und unsere langjährige Praxiserfahrung bilden das Fundament dieser Spitzentechnologie.

Erhalten Sie die Langlebigkeit dieser exklusiven Technologie durch die entsprechende Pflege und Beachtung der Bedienungs- und Arbeitshinweise.

Vor Schlägen und Stößen schützen!
Lassen Sie das System oder dessen Zubehörteile nicht fallen, versetzen Sie dem System keine Schläge oder Stöße beim Hinstellen oder Verrücken, ggf. können elektronische und mechanische Bauteile beschädigt werden.

Vor Staub schützen!
Verwenden und bewahren Sie das System und dessen Zubehörteile nicht in staubiger Umgebung auf. Die beweglichen Teile können beschädigt werden.

Vor hohen Umgebungstemperaturen schützen!
Bewahren Sie das System und dessen Zubehörteile nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, bestimmte Kunststoffe können sich verformen und ggf. schmelzen.

Vor großen Umgebungstemperaturschwankungen schützen!
Bewahren Sie das System nicht in kalter Umgebung auf. Während sich das elektronische Gerät auf seine normale Betriebstemperatur erwärmt, kann sich ggf. im Innenraum Feuchtigkeit bilden, die elektronischen Bauteile könnten somit beschädigt werden.

Reinigung Gehäuse und Unterbau
Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände, ätzende Chemikalien oder scharfe Reinigungsmittel. Nehmen Sie bitte ein weiches, mit einer milden Seifenlösung oder einem Alkohol-/Wassergemisch, befeuchtetes Tuch für die Reinigung des Gehäuses und des Geräteunterbaus.

Vor dem feuchten Reinigen - Netzstecker ziehen!

Reinigung TOPITEC® AUTOAMTIC Werkzeugwelle
Die Werkzeugwelle sollte unmittelbar nach dem Gebrauch mit einem Zellstofftuch gesäubert werden und in dem mitgelieferten Werkzeugwellen-Reinigungsbad (gefüllt mit ca. 30 ml Alkohol-/Wassergemisch, z.B. MELISEPTOL®) von anhaftenden Substanzen befreit werden. Die TOPITEC® AUTOMATIC Werkzeugwelle auf keinen Fall im Spülbad bzw. in der Spülmaschine reinigen! Den POM-Einsatz des Werkzeugwellen-Reinigungsbades dagegen können Sie in der Spülmaschine reinigen.

PRAXIS TIPPS - SCHNELLE HILFE!

Nach Betätigen der Stop-Taste

Im Display sehen Sie die Meldung „Stop: Programmabbruch".
Grundsätzlich ist nach Betätigung der Stop Taste das TOPITEC® AUTOMATIC-System über den Netzschalter auszuschalten. Entfernen Sie die Störungs-Ursache.

Schalten Sie danach das System wieder ein

Das Display zeigt im Wechsel die Hinweise „Wellen-Verriegelung lösen!" und „Schlittenbewegung manuell".
Nachdem Sie diesen Aufforderungen gefolgt sind, befindet sich das TOPITEC® System wieder in der Ausgangsposition bzw. im Display wird die Grundeinstellung (M:bis200g; 0:00 Min; 000 UpM) angezeigt.

Stellen Sie den gewünschten Modus (Mischen, Zerkleinern oder Pulver-Mischen) bzw. die benötigte „Rez.Nr." mit Hilfe der + oder − Taste wieder ein. Nun können Sie in gewohnter Weise mit dem TOPITEC® AUTOMATIC-System weiterarbeiten.

Extreme Drehzahl-Schwankungen

Die elektronisch gesteuerte UpM-Regelung ist werkseitig mit einer sehr geringen Toleranz eingestellt. Etwaige, durch Ihr Gehör wahrgenommene, auftretende Schwankungen der Drehzahl/Drehgeschwindigkeit, können durch netzbedingte Stromabweichungen ausgelöst worden sein. Bei häufigerem Auftreten solch extremer Drehzahlveränderungen während des Betriebes, setzen Sie sich bitte mit dem Technischen Kundendienst in Verbindung.

Verriegelungs-Brücke hebt sich während der Herstellung

Durch vielfaches Öffnen und Schließen der beiden Verriegelungsgriffe der Einspann-Vorrichtung kann die Spannkraft nachlassen. Ein äußeres Anzeichen dafür ist ein mögliches Anheben der Brücke während einer Herstellung.

Um ein evtl. Herausschleudern des eingespannten Mischgefäßes zu vermeiden, ziehen Sie bitte mit einem Imbuss-Schlüssel (Größe 3) die Spannschrauben unterhalb der Griffe wieder im Uhrzeigersinn handfest an.

PRAXIS TIPPS - SCHNELLE HILFE!

Die im Display erscheinende Bedienerführung leitet Sie Schritt für Schritt durch die für den jeweiligen Arbeitsvorgang notwendigen Funktionen bzw. Abläufe.

DISPLAYANZEIGEN:	BEHEBUNG:
„Sicherheitsbügelunterbrechung!"	Sicherheitsbügel wieder in Position bringen und dem Displayhinweis folgen.
„Kein Korrekturwert vorhanden!"	Technischen Kundendienst bitte informieren!
„Referenzfahrt nicht gelungen!"	Vergewissern Sie sich, dass kein Gegenstand auf der Stativplatte unterhalb der Schlitten-führung liegt. Ggf. kann der Schalter oder das Kabel defekt sein. Bitte den Technischen Kundendienst informieren!
„Gefäß nicht richtig eingesetzt!"	Bitte kontrollieren Sie die korrekte Position des Gefäßes im System.
„Eingabefehler: Ein Wert fehlt!"	Einstellungen bitte nochmals überprüfen und ggf. ergänzen. Arbeitsvorgang wieder neu starten.
„Gesamtzeit überschritten!"	Einstellungen bitte nochmals überprüfen und ändern. Arbeitsvorgang wieder neu starten.
„Speicherfehler Programmabbruch!"	System ausschalten und Technischen Kundendienst informieren!
„Endschalter def. Programmabbruch!"	Schalten Sie das System aus und starten Sie es bitte neu! Sollte dieser Fehler auftreten, informieren Sie bitte den Technischen Kundendienst!

PRAXIS TIPPS - SCHNELLE HILFE!

Defekte Motoren-Sicherung

Beobachtung A:
Schlittenhub ist nicht aktiv –
LCD-Display und Werkzeugwelle aktiv.

Ursache:
Ausfall der Schrittmotor-Sicherung: Si 1,0 A

Beobachtung B:
Schlittenhub aktiv - LCD-Display in Funktion –
Werkzeugwelle dreht sich nicht

Ursache:
Ausfall der Hauptmotoren-Sicherung: Si 5,0 AT

In beiden Fällen gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- Schalten Sie das TOPITEC® AUTOMATIC-System aus (Netzschalter auf „0").
- Ziehen Sie bitte den Netzstecker.
- Schrauben Sie mit Hilfe eines geeigneten „Werkzeuges" die entsprechende Sicherungshalterung auf der Rückseite in Pfeilrichtung heraus.
- Entnehmen Sie die defekte Sicherung aus der Halterung und tauschen Sie diese gegen die entsprechende Ersatz-Sicherung (in der Grundausstattung enthalten) aus.
- Nachdem Sie sich vom richtigen Sitz der „neuen" Sicherung überzeugt haben, schrauben Sie die Halterung entgegengesetzt der Pfeilrichtung wieder ein.
- Schließen Sie nun das Netzkabel wieder an die Stromquelle an und schalten Sie das TOPITEC® AUTOMATIC-System ein.

Je nach Betriebszustand vor dem „Ausfall" können Sie nun den Arbeitsvorgang weiterführen, bzw. beginnen Sie erneut.

GEWÄHRLEISTUNGS- UND GARANTIE-BESTIMMUNGEN

Die WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG (nachfolgend „Hersteller") garantiert dem Endkunden (nachfolgend „Kunde") nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, dass das an den Kunden in (räumlicher Geltungsbereich) gelieferte TOPITEC® AUTOMATIC Mischgerät (nachfolgend „Produkt") innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren ab Auslieferung (Garantiefrist) frei von Material- oder Verarbeitungsfehlern sein wird. Die derart geltend gemachten Fehler wird der Hersteller nach eigenem Ermessen auf seine Kosten durch Reparatur oder Lieferung neuer oder generalüberholter Teile beheben. Die vertraglichen oder gesetzlichen Rechte des Kunden gegenüber dem jeweiligen Verkäufer werden jedoch durch diese Garantie nicht berührt.

Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, wenn
- das Produkt keine Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch einen von der normalen Bestimmung und den Vorgaben des Herstellers (gemäß Benutzerhandbuch) abweichenden Gebrauch verursacht sind,
- das Produkt keine Merkmale aufweist, die auf Reparaturen oder sonstige Eingriffe durch vom Hersteller nicht autorisierte Werkstätten schließen lassen,
- in das Produkt nur vom Hersteller autorisiertes Zubehör eingebaut wurde und
- die Fabrikationsnummer nicht entfernt oder unkenntlich gemacht wurde.

Ansprüche aus dieser Garantie setzen voraus, dass der Kunde vor Einsendung des Produkts den Kundendienst des Herstellers unter der Rufnummer **02624 107-361** oder unter der E-Mail-Adresse **info@wepa-apothekenbedarf.de** kontaktiert und diesem die Gelegenheit gegeben hat, innerhalb eines Zeitraums von 5 Werktagen eine (telefonische) Fehleranalyse durchzuführen. Ansprüche aus der Garantie können anschließend nur durch Übergabe oder Einsendung des Produkts an den Hersteller

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG
Am Fichtenstrauch 6-10
D-56204 Hillscheid

oder an seinen in anderen Vertragsgebieten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland bekannten Vertragspartner geltend gemacht werden. Voraussetzung des Garantieanspruchs ist weiterhin die Vorlage der Originalrechnung mit Kaufdatum. Die Kosten der Rücksendung des Produkts übernimmt der Hersteller.

Werden Garantieansprüche geltend gemacht und stellt sich bei der Prüfung des Produkts durch den Hersteller heraus, dass kein Fehler vorgelegen hat oder der Garantieanspruch aus einem der oben genannten Gründe nicht besteht, ist der Hersteller berechtigt, eine Service-Gebühr in angemessener Höhe zu erheben. Dies gilt nicht, wenn der Kunde nachweist, dass er den Umständen nach nicht erkennen konnte, dass der Garantieanspruch nicht bestand.

Diese Garantie gilt in dem vorstehend genannten Umfang und unter den oben genannten Voraussetzungen (einschließlich der Vorlage des Kaufnachweises auch im Falle der Weiterveräußerung) für jeden späteren, in (räumlicher Geltungsbereich) ansässigen künftigen Eigentümer des Produkts.

Diese Garantie unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

SPEICHERPLÄTZE / KOPIERVORLAGE

Rez.-Nr.	Modus/ Rezeptur-Name	Stufe 1 Min.	UpM	Pause	Stufe2 Min.	UpM

	Pause	Stufe 3 Min	UpM	Erstellt/Eingegeben am	Namenszeichen

TOPITEC®
AUTOMATIC

aponorm®
DIE PACKMITTELMARKE

ABGERUNDET WIRD IHRE QUALITÄTS-
HERSTELLUNG DURCH DIE ABGABE IN
EINEM ZL-GEPRÜFTEN PACKMITTEL.

WEPA
DIE APOTHEKENMARKE

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG, 56204 Hillscheid
T 02624 107-361, F 0800 5252500 (Bestell-Fax, gebührenfrei)
info@wepa-apothekenbedarf.de, www.wepa-dieapothekenmarke.de

Management System ISO 9001:2008
TÜVRheinland CERTIFIED